

BNE-Frage: Wie können wir einen Sinnesparcours gestalten, der unsere Wahrnehmung schärft?			
Konfrontation	Wissen und Vernetzung	Visionen und Handlungen	Rückblick
sensibilisieren, aktivieren	üben, vertiefen, vernetzen	entwickeln, beschreiben, vertreten, vergleichen, bewerten, diskutieren, handeln	austauschen, reflektieren, modellieren, sichern
Zentrale Inhalte			
Sinnesübungen auf dem Schulareal: Was höre, sehe, rieche, fühle und schmecke ich auf dem Schulareal? Hinführung an die BNE-Frage. Vorwissen aktivieren und erheben.	Welche Sinne haben wir? Sinne kennen lernen und Nutzen verstehen. Welche Pflanzen oder Pilze auf dem Schulgelände dürfen wir essen? Essbare Pflanzen auf dem Schulgelände kennenlernen und probieren. Welche Geschmäcker finden wir auf dem Schulareal? Geschmacksrichtungen verschiedener Sirupe, Honige oder Konfitüren erkennen und prüfen, ob diese auf dem Schulgelände vorkommen. Barfuss gehen – Was spüre ich? Das Schulgelände barfuss erkunden und die dabei gemachten Eindrücke teilen. Was nehmen wir weniger schnell wahr? Den Fokus auf eher unscheinbare Dinge legen (z. B. Wind, bewegende Blätter, krabbelnde Ameisen am Fuss), die oft neben auffälligeren Eindrücken untergehen. Warum nehmen wir manche Dinge schneller wahr als andere?	Welche Sinne wollen wir wie schärfen? Kollektiv in der Klasse Ideen sammeln und diskutieren. Wie wollen wir unseren Sinnesparcours konkret umsetzen? Verantwortungen aufteilen, Materialien sammeln, Absprachen treffen (Hausdienst, Schulleitung, Eltern usw.)	Welche Erfahrungen habe ich, haben wir gemacht? Sich über die gemachten Erfahrungen und Beobachtungen austauschen, den Lernprozess kritisch reflektieren. Was nehme ich, was nehmen wir für die Zukunft mit? Ergebnisse sichern, Zukunftsvisionen modellieren.

